



■ Merkmale

- Universeller AC-Eingang / Vollbereich
- Schutzfunktionen:** Kurzschluss / Überlast / Überspannung
- Schutz bei niedrigem Batteriestand / Schutz vor Verpolung der Batterie durch Sicherung
- Kann auf DIN-Schiene TS-35/7,5 oder 15 installiert werden
- Alarmsignal für AC OK und Batterie schwach über Relaiskontakt
- Kühlung durch freie Luftkonvektion
- Pass LPS
- LED-Anzeige für eingeschalteten Zustand
- 100% Volllast Burn-In Test
- 3 Jahre Garantie

■ Anwendungen

- Sicherheitssystem
- Notbeleuchtungssystem
- Alarmanlage
- DC-USV-Anlage
- Zentrales Überwachungssystem
- Zugangssysteme

■ Beschreibung

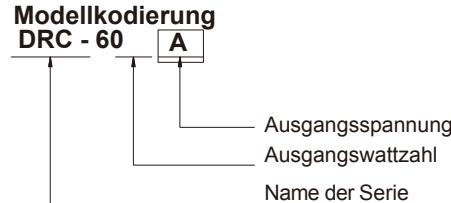
DRC-60 ist ein 60W AC/DC DIN-Schienen-Netzteil für Sicherheitsanwendungen.

Neben dem primären Ausgang gibt es einen Ladeausgang mit einem geringeren Nennstrom, der die für Sicherheitszugangssysteme erforderliche Notstromversorgung ermöglicht. DRC-60 akzeptiert den Universaleingang zwischen 90VAC und 264VAC und liefert

13.8VDC und 27.6VDC am Ausgang. Mit einem Wirkungsgrad von bis zu 88% kann es mit Luftkonvektionskühlung unter -30°C bis 70°C betrieben werden. Zusätzlich zu den wichtigsten Schutzfunktionen wie Überlastschutz, Überspannungsschutz, Batterietiefstandsabschaltung und Batterieverpolungsschutz (durch Sicherung),

das Alarmsignal für AC OK und Batterie schwach wird über einen Relaiskontaktausgang bereitgestellt, um die Systemauslegung zu erleichtern.

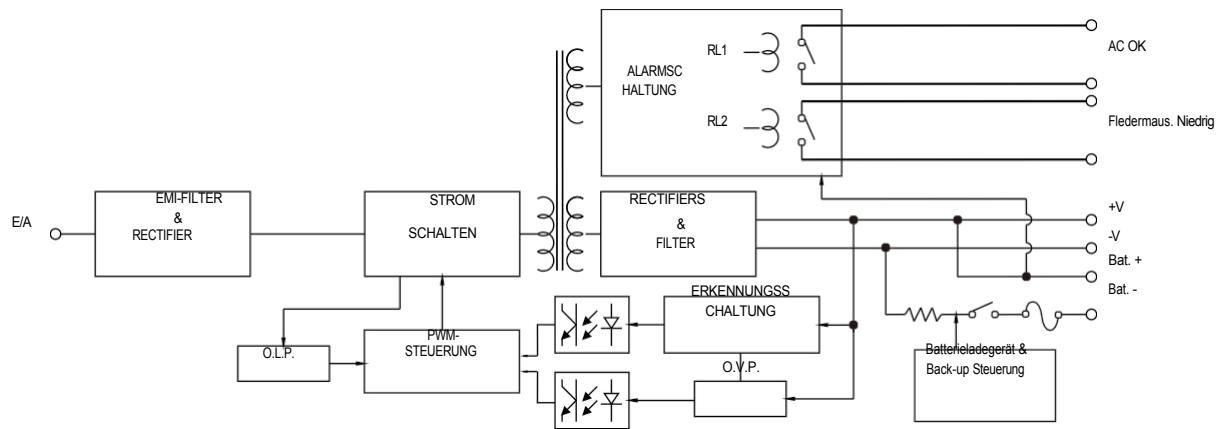
■ Modellkodierung



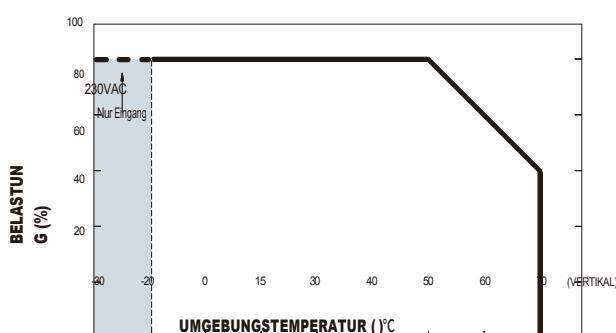
SPEZIFIKATION

MODELL	DRC-60A		DRC-60B	
AUSGANG	AUSGANG NUMMER	KANAL 1	K2	KANAL 1
	GLEICHSPANNUNG	13.8V	13.8V	27.6V
	NENNSTROM	2.8A	1.5A	1.4A
	STROMBEREICH	0~ 4,3A	—	0~ 2,15A
	NENNLEISTUNG	59.34W		59.34W
	RIPPEL & Rauschen (max.) Anmerkung.2	120mVp-p	—	200mVp-p
	VOLTAGE ADJ. BEREICH	CH1:12~ 15V		KH1:24~ 30V
	VOLTAGE TOLERANZ Hinweis.3	±1.0%	—	±1.0%
	LEITUNGSREGELUNG	±0.5%	—	±0.5%
	LASTREGELUNG	±0.5%	—	±0.5%
EINGANG	EINSTELLUNG, ANSTIEGSZEIT Anmerkung.4	400ms, 50ms/230VAC 800ms, 50ms/115VAC bei Vollast		
	HOLD UP TIME (Typ.)	50ms/230VAC	10ms/115VAC bei Vollast	
SCHUTZ	SPANNUNGSBEREICH	90~ 264VAC	127~ 370VDC	[DC-Eingangsbetrieb möglich durch Anschluss von AC/L(+), AC/N(-)]
	FREQUENZBEREICH	47~ 63Hz		
	WIRKUNGSGRAD (Typ.)	86%		88%
	AC-STROM (Typ.)	1,3A/115VAC	0,8A/230VAC	
	EINGESCHALTETER STROM (Typ.)	KALTSTART 30A/115VAC		60A/230VAC
FUNKTION	ÜBERLAST	105~ 150% Nennausgangsleistung Schutzzart : Schluckaufmodus, erholt sich automatisch nach Beseitigung der Fehlerbedingung		
	ÜBERSPANNUNG	CH1:14.49~ 18.63V		CH1:28.98~ 37.26V
	ABSCHALTUNG DER BATTERIE	Schutzzart : Abschaltung der O/P-Spannung, Wiedereinschalten zur Wiederherstellung		
UMGEBUNG	AC OK	Relaiskontakteausgang, ON : AC OK ; OFF : AC Fail ; max. Belastung : 30V/1A		
	BATTERIE TIEF	Relaiskontakteausgang, OFF : Batterie OK ; ON : Batterie schwach ; max. Belastung : 30V/1A		
		Niedrige Batteriespannung :< 11V		Niedrige Batteriespannung :< 22V
	ARBEITSTEMPERATUR.	-30~ +70°C (siehe "Derating-Kurve")		
	LUFTFEUCHTIGKEIT IM BETRIEB	20~ 90% RH nicht kondensierend		
SICHERHEIT & EMV (Anmerkung 5)	LAGERTEMPERATUR, FEUCHTIGKEIT	-40~ +85°C , 10~ 95% RH		
	TEMP. COEFFICIENT	±0,03%/°C (0~ 50°C) am Ausgang CH1		
	VIBRATION	10~ 500Hz, 2G 10min./1Zyklus, jeweils 60min. entlang der Achsen X, Y, Z		
	SICHERHEITSNORMEN	UL60950-1, TUV EN60950-1 zugelassen		
	STEHENDE SPANNUNG	I/P-O/P:3KVAC I/P-FG:2KVAC O/P-FG:0.5KVAC		
SONSTIGES	ISOLATIONSWIDERSTAND	I/P-O/P, I/P-FG, O/P-FG:100M Ohm / 500VDC / 25°C / 70% RH		
	EMV-EMISSION	Konformität mit EN55022 (CISPR22) Klasse B, EN61000-3-2,-3		
	EMV-IMMUNITÄT	Einhaltung der Normen EN61000-4-2,3,4,5,6,8,11, EN55024, EN61204-3, Leichtindustrie-Niveau, Kriterien A		
HINWEIS	MTBF	504.1K Std. min. MIL-HDBK-217F (25 °C)		
	ABMESSUNGEN	40*90*100mm (B*H*T)		
	VERPACKUNG	0.3Kg; 42Stück/13.6Kg/0.82CUFT		
1. Alle nicht speziell erwähnten Parameter werden bei 230VAC Eingang, Nennlast und 25°C Umgebungstemperatur gemessen. 2. Die Restwelligkeit und das Rauschen werden bei einer Bandbreite von 20 MHz unter Verwendung eines 12" verdrillten Kabels gemessen, das mit einem 0,1uf und 47uf Parallelkondensator abgeschlossen ist. 3. Toleranz: umfasst Einstelltoleranz, Leitungsregelung und Lastregelung. 4. Die Dauer der Einschaltzeit wird beim ersten Kaltstart gemessen. Das Ein- und Ausschalten des Netzteils kann zu einer Verlängerung der Einschaltzeit führen. 5. Das Netzgerät wird als Komponente betrachtet, die in ein Endgerät eingebaut wird. Das Endgerät muss erneut bestätigt werden, dass es weiterhin den EMV-Richtlinien entspricht. 6. Installationsabstände: 40mm oben, 20mm unten, 5mm links und rechts werden empfohlen, wenn das Gerät dauerhaft mit voller Leistung belastet wird. In dem Fall, dass das benachbarte Gerät eine Wärmequelle ist, wird ein Abstand von 15mm empfohlen.				

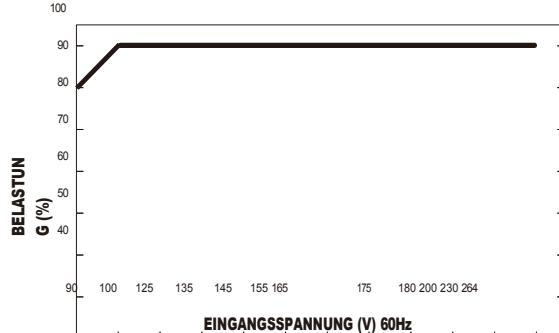
■ **Blockdiagramm**



Derating-Kurve



Statische Merkmale



■ Empfohlene Anwendung

1. Backup-Anschluss für AC-Unterbrechung

(1) Siehe Abb. 1.1 für den empfohlenen Anschluss.

Das Netzteil lädt die Batterie auf und versorgt gleichzeitig die Last mit Energie, wenn das Netz in Ordnung ist. Die Batterie beginnt mit der Energieversorgung der Last, wenn das Netz ausfällt.

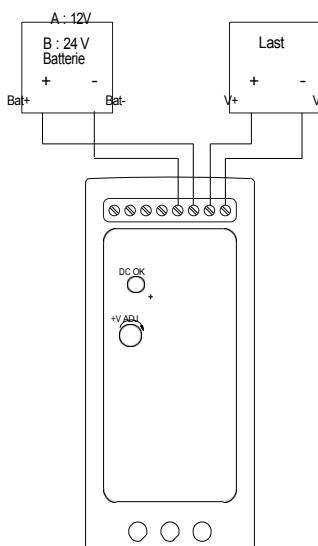


Abb. 1.1 Vorgeschlagener Systemanschluss

2. Alarmsignal für AC OK und Batterie schwach

- (1) Das Alarmsignal wird über die Pins "AC OK" und "Battery Low" über einen Relaiskontakt ausgegeben.
- (2) Für diese Funktion ist eine externe Spannungsquelle erforderlich. Die maximal angelegte Spannung beträgt 30V und der maximale Senkenstrom beträgt 1A. Siehe dazu Abb. 2.2.
- (3) Tabelle 2.1 erläutert die in der Stromversorgung integrierte Alarmfunktion
- (4) Das AC-OK-Signal (RL1, siehe Blockdiagramm) geht in den Schluckaufmodus über, wenn der Überlastschutz aktiviert ist.

Funktion	Beschreibung	Ausgang des Alarms
AC OK	Das Signal ist "Low", wenn die Spannungsversorgung eingeschaltet wird.	Niedrig oder kurz
	Das Signal wird zu "High", wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird.	High oder offen (extern angelegte Spannung max. 30V)
Batterie niedrig	Das Signal ist "Low", wenn die Spannung der Batterie unter A:11V, B:22V liegt.	Niedrig oder kurz
	Das Signal ist "High", wenn die Batteriespannung über A:11V, B:22V liegt.	Hoch oder offen (extern angelegte Spannung max. 30V)

Tabelle 2.1 Erläuterung des Alarmsignals

AC OK (Batterie schwach)

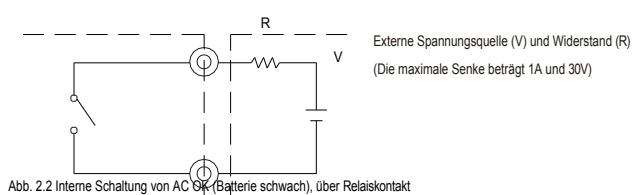
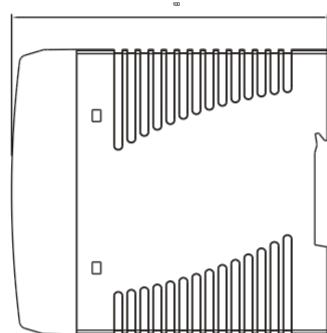
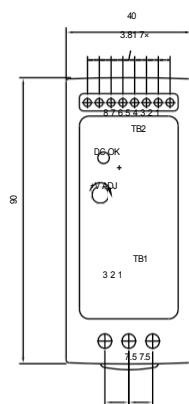
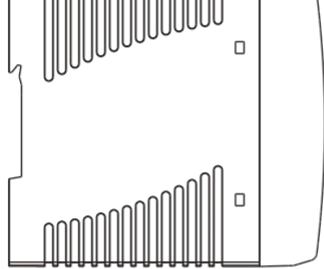


Abb. 2.2 Interne Schaltung von AC OK (Batterie schwach), über Relaiskontakt

Mechanische Spezifikation

Gehäuse Nr.962A Einheit:mm

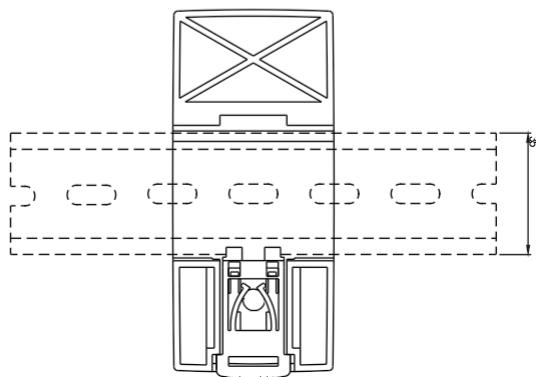


Belegung der Klemme Pin-Nr. (TB1):

Pin-Nr.	Belegung
1	AC/L oder DC+
2	AC/N oder DC-
3	FG —

Klemme Pin-Nr. Belegung (TB2):

Pin Nr.	Belegung	Pin-Nr.	Belegung
1	-V	4	Fledermaus. -
2	+V	5,6	AC OK
3	Bat. +	7,8	Bat. Niedrig

Einbauanleitung


Diese Serie passt auf die DIN-Schiene TS35/7.5 oder TS35/15.

(Dieses Diagramm dient nur als Referenz, die Schiene ist nicht im Lieferumfang enthalten).

This document has been automatically translated. The translation may contain errors or inaccuracies. In case of doubt, please refer to the original version of document or contact us.